

## Jesus sagt... TUT ES SOWIESO!

7. Juli 2016 - Worte von Jesus an Schwester Clare

Die Führung und Liebe von Jesus sei mit uns, liebe Herzbewohner.

Dies ist eine kurze Botschaft, weil es eingepägt werden und uns helfen muss, damit wir Dinge tun, vor welchen wir am Meisten Angst haben. Für mich ist es das Gemälde, mit welchem mich der Herr beauftragte und meine Stimme, welche trainiert werden muss. Ob wir nun einen Tag, eine Woche oder einen Monat haben - oder sogar mehr, ich möchte Ihm mein Alles geben und das bedeutet, jeden Augenblick, wo ich lebe und hier bin.

Der Herr begann... "Meine Geliebte, lauf niemals von Mir weg, wenn Dinge durcheinander geraten und du dich selbst darin wieder findest, dass du über alles stolperst. Je mehr der Feind Probleme aufwirbelt, um so mehr musst du dich hinsetzen und es mit Mir bereinigen. Ich weiss, dass du gestern Abend an einem Punkt warst, wo du malen musstest und das ist der Grund, warum wir es so machten. Aber als generelle Regel gilt, dass die Botschaft zuerst kommt."

Herr, bist Du das, der mich ermutigt, jeden Tag ein bisschen Zeit zu reservieren für das Piano?

"Es würde nicht schaden, richtig? Das ist Eine deiner Gaben und Ich wünsche mir zu sehen, dass du sie entwickelst, Stück für Stück für Stück. Du und Ich, wir Beide würden uns besser fühlen, wenn du es tatest. Es wird auch eine Ermutigung für deinen Mann sein, das Gleiche zu tun. Ihr Beide seid viel zu sehr eingeschüchtert von diesem und jenem Phantom. Es ist eure Gabe. Kämpft euch durch! Wirklich... 'Die Stürmischen erobern den Himmel mit Gewalt!' Dies ist nötig, weil eure Gegner stark sind. Ihr müsst stärker sein. Ausserdem wird dies ein Trost sein für uns Alle."

"Clare, beschäftige dich mit Meiner Aufgabe und fördere das, was Ich dir gegeben habe, Liebes. Ja, du kannst es einschieben, du kannst. Diese Strassensperren sind dämonisch, nicht im echten Universum und der einzige Weg ist, durch sie hindurch zu drängen und all den Einwüfen und dem Wenn und Aber nicht zuzuhören, welche auf dich geworfen werden."

Oh Jesus, du sagst, wo ich schwach bin, bist Du stark. Und es wurde gesagt, dass eine Seele dann am Stärksten sei, wenn sie am Schwächsten ist. Ich brauche ganz dringend deine Hilfe. Bitte hilf mir, gehorsam zu sein. Ich fühle mich wirklich wie eine törichte Frau, die so einfach irreführt wird, es ist lächerlich. Ich bin mir ziemlich sicher, dass ich schon ein fester Begriff bin für die Dämonen.

Der Herr fuhr weiter..."Sogar wenn das wahr wäre, was kümmert es dich, was sie denken? Sie sind ein Lügenpack und du hast Mich, um deine Fehler zu überwinden. Lass uns also weiter machen... was meinst du?"

Mit Deiner Hilfe kann ich alles tun?

"Genau."

Was kann ich ändern, damit ich besser mit Dir kooperieren kann und das durchstehe?

"Höre Mir sehr aufmerksam zu und mache es sowieso. Mit anderen Worten, wenn du dich nicht danach fühlst, es zu tun, mache es sowieso. Meistens ist Angst die Wurzel jenes Gefühls, aber sie ist begraben unter vielen Ausreden wie... 'Du hast keine Zeit dafür. Du solltest dies tun und nicht Jenes. Du kommst nirgendwo hin damit. (Das ist die grösste Lüge) Was bringt es? Die Entrückung steht bevor.'"

"All das sind Werkzeuge, die der Feind nutzt, um euch davon abzubringen, es zu tun. Aber wenn ihr es sowieso tut, werdet ihr seine Versuche vereiteln, euch zu stoppen. Euer grösster Feind im Moment sind Ablenkungen. Nutzlose Dinge, die zu nichts führen und wo ihr im Zurückschauen sagen werdet... 'Warum habe ich meine Zeit damit verschwendet?' Alle, die erfolgreich sind, haben Eines gemeinsam... Sie haben keine Zeit vergeudet mit 'kann nicht, weil...' Vielmehr stürzten sie sich in ihre Arbeit hinein und sie haben die Ablenkungsmanöver ignoriert. Sie haben bewusste Entscheidungen getroffen, lieber ihre Gabe zu wählen, als die albern, bedeutungslosen Dinge."

"Es ist wie eine Leiter, Clare. Ein Schritt hinauf führt zu einem weiteren Schritt hinauf und schlussendlich ganz nach oben. Ein Schritt hinunter führt zu einem weiteren Schritt hinunter und schlussendlich ganz nach unten."

"Erfolg baut auf Erfolg... Disziplin baut auf Disziplin. Faulheit zieht euch immer tiefer hinunter bis ihr euch hoffnungslos entmutigt fühlt. Faulheit ist tatsächlich eine Macht, die man Ernst nehmen muss. Sie erscheint in verschiedenen Verkleidungen, aber hinter ihrer Überlegung steckt eine Lüge. Ihr könnt es tun. Ich will, dass ihr eure Gaben nutzt. Wenn ihr es euch zum Prinzip macht, eure Gaben zu nutzen, Eine nach der Anderen, zwischen den nötigen Pflichten und der Nächstenliebe. Wenn ihr es zu eurem Prinzip macht, eure Gaben mehrere Male während des Tages anzuwenden, dann seid ihr auf dem Weg zum Erfolg und ihr seid frei von Ängsten, welche Strassensperren errichten in eurem Denken und euch dann veranlassen, zu schnell aufzugeben."

"Krankheit ist eine Abschreckung. Aber es ist auch eine Gabe, die für die Fürbitte genutzt werden kann. Aber erlaubt dem Feind nicht, Krankheit mit Faulheit durcheinander zu bringen. Das kann eine gerissene Logik sein, um euch auf einfache Weise vom Kurs abzubringen. Wenn ihr euch wieder erholt habt, verfolgt eure Gabe mit der bewussten Absicht, dass es gelingt und lasst nicht zu, dass irgendetwas euch davon wegzieht oder ablenkt."

"Grösse und Bedeutung haben ihren Preis. Da muss viel geopfert werden, bevor eine Gabe 'gross' wird und nützlich für Mich. Und wenn man mehrere solcher Gaben hat, kann es verwirrend sein, welche man nutzen soll. Clare, gehe zurück zu deiner letzten Instruktion von Mir, wenn du nicht weisst, was du als Nächstes tun sollst. Was war das Letzte, das Ich dir sagte? Erinnerst du dich? Ich sagte dir, am Gemälde zu arbeiten und an der Musik, zwischen den Botschaften. Ich habe dir auch gesagt, dass du Zeit für Beides hast. Ich habe dir Gehilfen gesandt. Ich habe den Weg bereitet für dich. Vergeude keine Zeit, Meine Liebe, vergeude sie nicht. Zeit ist eine kostbare Ware und ein Geschenk, das Ich dir gegeben habe. Bitte, vergeude sie nicht."

"Ja, dies sind Lektionen, von welchen Alle lernen können, weil dieses Thema allgemeingültig ist und dies ist der grösste Dieb Meiner Gaben an die Seelen. Der grösste Dieb. Deshalb seid auf der Hut und wachsam und erlaubt nicht, dass diese Dinge euch noch länger blockieren. Kämpft euren Weg hindurch."

"TUT ES SOWIESO!"